



Fotos:
 Vorderseite (privat): Heiligstes Herz Jesu, Karmelitenkirche, Regensburg
 Innen (privat): li. hl. Thérèse von Lisieux als Kind, re. hl. Jacinta
 Rückseite (privat): Unser Liebe Frau von Fatima, Karmelitenkirche, Regensburg
 Herausgeber: Fatima-Weltpostolat Regensburg, fwa-regensburg@t-online.de

Gib doch Jesus dein ganzes Herz

Weihe an das Herz Jesu

Heiligstes Herz Jesu, Quelle alles Guten,
ich bete Dich an, ich glaube an Dich, ich hoffe auf Dich,
ich liebe Dich und bereue alle meine Sünden.

Dir schenke ich dieses mein armes Herz, mache es demütig, geduldig, rein und in allem Deinen Wünschen entsprechend.

Gib, o guter Jesus, dass ich in Dir und Du in mir lebst. Beschütze mich in Gefahren, tröste mich in Trübsal und Betrübissen. Gewähre mir die Gesundheit des Leibes und der Seele, Deinen Segen für alle meine Werke und die Gnade eines heiligen Todes. Amen.

Benedikt XV., Breve 4.12.1915

„Was Jesus beleidigt und sein Herz verwundet,
ist der Mangel an Vertrauen.“ hl. Thérèse von Lisieux



„Gib doch Jesus dein ganzes Herz,
er dürstet danach, er hungert danach.
Dein Herz ist es, nach dem er so
sehnlichst verlangt.“

hl. Thérèse von Lisieux

Weihe an das Unbefleckte Herz Mariens

Heiligste Jungfrau Maria! Mutter Gottes und meine Mutter! Deinem Unbefleckten Herzen weihe ich mich mit allem, was ich bin und habe. Nimm mich unter Deinen mütterlichen Schutz! Bewahre mich vor allen Gefahren. Hilf mir, die Versuchungen zu überwinden, die mich zum Bösen verleiten, damit ich die Reinheit meines Leibes und meiner Seele bewahre. Dein Unbeflecktes Herz sei meine Zuflucht und der Weg, der mich zu Gott führt.

Erwirke mir die Gnade, aus Liebe zu Jesus oft zu beten und zu opfern für die Bekehrung der Sünder und zur Wiedergutmachung der Sünden, die gegen Dein Unbeflecktes Herz begangen werden. In Vereinigung mit Dir und dem Herzen Deines göttlichen Sohnes möchte ich in vollkommener Hingabe an die Heiligste Dreifaltigkeit leben, an die ich glaube, die ich anbeate, auf die ich hoffe und die ich liebe. Amen.

Impr.: Bischof Antonio, Ep. Leiria – Fatima, 13. Januar 2007

„Sage es allen, dass Gott uns die Gnaden durch das Unbefleckte Herz Mariens schenkt, dass die Menschen sie erbitten müssen, dass das Herz Jesu will, dass an seiner Seite auch das Herz unserer himmlischen Mutter verehrt wird.“

hl. Jacinta, Seherkind von Fatima

